

Eigenverbrauchsgemeinschaft EVG

Die Wirtschaftlichkeit ihrer Photovoltaikanlage steigt, je mehr Strom Sie selbst verbrauchen bzw. Ihren Mietern verkaufen. Wenn der von einer PV-Anlage gewonnene Strom gleichzeitig vom Produzenten oder von Dritten genutzt wird, spricht man von Eigenverbrauch respektive einer Eigenverbrauchsgemeinschaft (EVG).

«EVG Premium» der Technischen Betriebe Altstätten (TBA) ist die optimale Lösung, um Ihren Eigenverbrauch mit mehreren Nutzern einfach zu realisieren. Mit der Installation der Produktionsmessung und Haushaltszähler mit 15-Minuten-Lastgangerfassung (Smart Meter) durch die Technischen Betriebe Altstätten kann der Eigenverbrauch ermittelt werden.

- Jeder teilnehmende Endverbraucher wird separat gemessen und abgerechnet. Der Stromverbrauch der teilnehmenden Endverbraucher wird in Eigenstrom und Netzbezug unterteilt.
- Die Abrechnung des Netzbezuges erfolgt zu den jeweils gültigen Tarifen
- Die Abrechnung des Eigenstroms sowie das Inkasso übernehmen die Technischen Betriebe für den Produzenten. Der Preis für den Eigenstrom wird vom Produzenten festgelegt.
- Die Einnahmen für den gesamten Eigenstrom (Verbrauch und Rücklieferung) werden quartalsweise, abzüglich eines Dienstleistungsentgelts gemäss Preisliste, an den Produzenten ausbezahlt.

Abrechnungsschema:



A: Produktionszähler:
misst Stromproduktion der PV-Anlage

B: Smart Meter:
misst Stromnutzung der teilnehmenden Endverbraucher, aufgeteilt nach Netzbezug und Eigenstrom



Voraussetzung für eine EVG:

- Die teilnehmenden Endverbraucher befinden sich am Ort der Produktion
- Sämtliche Endverbraucher müssen hinter demselben Netzanschlusspunkt liegen
- Sämtliche Stromzähler sind intelligente Messmittel (Smart Meter), welche den Stromverbrauch in 15-Minuten-Lastgangwerten aufzeichnen
- Die Teilnehmer geben ihre schriftliche Zustimmung, dass sie Eigenstrom beziehen möchten

Vorteile der EVG:

- Keine Gründung eines ZEV (Zusammenschluss zum Eigenverbrauch), keine Verantwortung als Stromlieferant gegenüber der Elcom (Eidgenössische Elektrizitätskommission)
- Keinen Aufwand und keine Investitionen für Messen, Abrechnen und Inkasso
- Freie Preisgestaltung für den Anteil des selbst produzierten PV-Stroms
- Endverbraucher bleibt Kunde der Technischen Betriebe Altstätten
- Endverbraucher erhält eine übersichtliche Abrechnung, aufgeteilt nach Eigenstrom und Netzbezug
- Endverbraucher kann von ökologischem Solarstrom profitieren

Kosten:

EVG Premium / vEVG	Entschädigungs- dauer	CHF exkl. MwSt.
Initialkosten Dienstleistungen EVG / vEVG ¹⁾	einmalig	300.00
Initialisierung Dienstleistungen Liegenschaft EVG/vEVG	einmalig, pro Liegenschaft	100.00
Initialisierung Messungen und Eröffnung Endkunden-Abos	einmalig, pro Endkundenzähler	30.00
Mutationen: Eintritt oder Austritt	einmalig, pro Endkundenzähler	30.00
• Messung und Abrechnung des Eigenverbrauchs an Solarstrom • Rechnungsstellung an Endkunden und Inkasso • Rückvergütung der eigenverbrauchten Energie an den Produzenten • Vergütung der Rückspeisung	pro Monat, pro Endkundenzähler	2.50

¹⁾ Umbau bestehende Messkonzepte auf Kundenwunsch werden zu Initialkosten verrechnet



Vergleich EVG – ZEV

Eigenverbrauchsgemeinschaft (EVG) - Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV)

	Unsere Empfehlung: EVG	ZEV
Flexibilität	Hohe Standardisierung	Individuelle Lösung
Kundensegmente	Kleine bis mittelgrosse Mehrfamilienhäuser sowie Gewerbegebäude	Grössere Überbauungen mit mehr als 50 Wohnungen
Vorgaben für den Solarstromtarif	Keine Vorgaben	Stromtarif darf nicht höher sein als: - die externen Stromkosten - die nachgewiesenen Herstellungskosten. Neue Standardvorgabe der Elcom ohne Berechnung: 80% des externen Strompreises
Entscheid Kunde	Jeder Endverbraucher kann frei entscheiden, Eintritt und Austritt sind jederzeit möglich	Jeder Endverbraucher muss teilnehmen. Wer nicht mitmacht muss separat erschlossen werden
Rechtsform	Jeder Endverbraucher bleibt Kunde der Technischen Betriebe Altstätten und haftet für seine Rechnung	Die Eigentümer bilden eine einfache Gesellschaft und haften solidarisch
Einrichtungsgebühr	Ab CHF 400.-, CHF 30.- pro Zähler	Wird von der TBA nicht mehr angeboten
Wiederkehrende Kosten	CHF 2.50 pro Messpunkt / Monat für EVG - Betreiber Kunde erhält bisherige Rechnung der Grundgebühr	Wird von der TBA nicht mehr angeboten
Beurteilung	Einfachheit. Geringer Aufwand für Anlagenbesitzer. Keine Verantwortung. Kein Debitorenrisiko.	Hohe Komplexität, Solidarische Haftung. Aufgaben und Verantwortlichkeiten. Regulatorische Vorgaben





Wir sind gerne für Sie da !

Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch über die Möglichkeiten sowie die verschiedenen Vertragsarten. Folgende Vertragsbestandteile stellen wir Ihnen zur Verfügung:

- Dienstleistungsvertrag: regelt Verhältnis zwischen EVG und Technischen Betriebe Altstätten
- Anhang 1: regelt Einverständnis zwischen Verkäufer und EVG – Parteien / Mitglieder
- Anhang 2: regelt Ansprechpersonen
- Formular Preisgestaltung: regelt die Preise, welche den Parteien / Mitglieder für den Solarstrom verrechnet werden

Rufen Sie uns an und vereinbaren einen Termin.

Ihre Technischen Betriebe Altstätten

